

21534 - Der Standpunkt des Islams mit anderen Religionen

Frage

Ich habe Zweifel über den Islam. Können Sie mir diese erklären? Was sagt der Islam über Menschen aus anderen Religionen? Gelten alle nicht-muslimischen Menschen als Sünder, da sie Allah und den Islam nicht folgen? Kann irgendein Nicht-Muslim das Paradies betreten, ohne jedoch den Islam zu folgen?

Detaillierte Antwort

Der Islam urteilt über andere Religionen, dass sie alle entweder erfunden und falsch sind oder abgeschafft wurden.

Unter den erfundenen und falschen gehört die damalige Anbetung der Araber von Götzenbildern und Steinen.

Die abgeschafften Religionen sind jene, die von den Propheten vor unserem Propheten Muhammad -Allahs Segen und Frieden auf ihm- kamen. Sie waren richtig, da ihr Ursprung von Allah kam, jedoch kam dann der Islam und übernahm deren Platz. Dies tat er nicht in Bezug auf die Glaubenslehre, wie das Wissen über Allah, die Engel, das Paradies und das Höllenfeuer, denn diesbezüglich waren sich alle Gesandten einig. Es gibt jedoch Unterschiede zwischen ihnen in den Methoden der Anbetung und Annäherung zu Allah durch Gebete, Fasten, Pilgerfahrt, Almosen und ähnliches, auch wenn die späteren Anhänger der Propheten die Glaubenslehre verfälscht haben und in Schirk gefallen sind, was der Islam dargelegt und die Menschen zur richtigen Glaubenslehre zurückholte, mit der die vorangegangenen Propheten kamen.

Abu Ad-Darda -möge Allah mit ihm zufrieden sein- berichtete, dass 'Umar mit einigen Teilen der Tora zum Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- kam und sagte: „O Gesandter Allahs, hier sind Teile der Tora, die ich von meinem Bruder aus dem Stamm ‚Bani Zariq‘ erhalten habe.“ Das Gesicht des Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- änderte

sich daraufhin. 'Abdullah bin Zaid, der den Gebetsruf im Traum sah, sagte: „Hat Allah deinen Verstand beschränkt? Siehst du nicht das Gesicht des Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm-?“ Umar antwortete: „Wir sind mit Allah als unserem Herrn, dem Islam als unserer Religion, Muhammad als unserem Propheten und dem Quran als unserem Führer zufrieden.“ Dann wandte sich der Gesandte Allahs ab und sagte: „Ich schwöre bei Dem, in Dessen Hand Muhammads Seele ist, wenn Musa (Moses) jetzt hier wäre und ihr ihm folgen würdet, mich aber verlasstet, würdet ihr sicherlich auf einem weit entfernten Irrweg sein. Ihr seid mein Anteil unter den Gemeinschaften, und ich bin euer Anteil unter den Propheten.“ Überliefert von Ahmad (15437).

Ibn Hajar sagte: „Alle Ketten dieses Hadiths, auch wenn es keine gibt, mit der argumentiert wird, so bezeugen sie im Allgemeinen, dass er einen Ursprung hat.“ Aus „Fath Al-Bary“ (13/525).

Der Beweis dafür ist die Aussage Allahs -erhaben ist Er-: „Wer aber als Religion etwas anderes als den Islam begehrt, so wird es von ihm nicht angenommen werden, und im Jenseits wird er zu den Verlierern gehören.“ [Al Imran:85]

Imam At-Tabari sagte in seiner Exegese zu diesem Vers: „Er [Allah] meint damit, möge Sein Lob erhaben sein: Wer eine Religion sucht, die nicht die Religion des Islam ist, um ihr zu folgen, dem wird Allah dies nicht annehmen. 'Und im Jenseits wird er unter den Verlierern sein', das bedeutet, er wird zu denjenigen gehören, die sich selbst in Bezug auf die Barmherzigkeit Allahs benachteiligen.“ Aus „Tafsir At-Tabari“ (3/339).

Der Islam betrachtet sie nicht nur als Sündern, sondern vielmehr als Kafirin (Nicht-Muslim), die auf ewig im Höllenfeuer weilen werden, wie im vorangegangenen Vers bereits erwähnt.

Er wird im Höllenfeuer verlieren und es nicht verlassen. Ein Nicht-Muslim (Kafir) kann erst das Paradies betreten, wenn er den Islam annimmt. Allah -erhaben ist Er- sagte: „Gewiss, denjenigen, die Unsere Zeichen für Lüge erklären und sich ihnen gegenüber hochmütig verhalten, werden die Tore des Himmels nicht geöffnet, und sie werden nicht in den (Paradies)garten eingehen, bis ein Kamel durch ein Nadelöhr geht. So vergelten Wir den Übeltätern.“ [Al-Araf:40]

Es wurde authentisch überliefert, dass der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte:
„Und bei Dem, in Dessen Hand meine Seele ist, hört jemand aus dieser Ummah, sei es Jude oder Christ, von mir und glaubt dann nicht an das, womit ich gesandt wurde, der wird zu den Bewohnern des Feuers gehören.“ Überliefert von Muslim.

Wir bitten Allah -erhaben ist Er- darum, dass Er denjenigen, unter den Befoltern anderer Religionen, der die Wahrheit sucht, dazu leitet über den Islam und den Quran nachzudenken, auf dass Allah ihn rechtleitet und sein Herz für den Eintritt darin öffnet.